



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

Aktualisierte Fassung vom 7.11.2011

Im Überblick: Begleitprogramm zur Ausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ in Frankfurt

Begleitausstellungen in der Vorhalle

Die pharaonischen Schätze Ägyptens sind weltberühmt. Zeitgenössische Fotografie, Malerei oder Videokunst aus Ägypten hingegen ist im Ausland selten zu sehen. In der Vorhalle des HÖRZU WISSEN FORUM wurde eine eigene Galeriefäche geschaffen, um parallel zu „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ auch zeitgenössischer ägyptischer Kunst Raum zu geben. Die drei Begleitausstellungen sind innerhalb der Öffnungszeiten (täglich von 10 - 18 Uhr, letzter Einlass 17 Uhr) in der Vorhalle zu sehen. Der Eintritt ist frei.

To Egypt with Love

15. November 2011 - 22. Januar 2012

Die Ausstellung der Safarkhan-Galerie Kairo zeigt konzeptionelle Arbeiten der jungen ägyptischen Fotokünstler **Alaa Taher, Bassem Samir und Hossam Hassan**, die sich mit den revolutionären Ereignissen im Januar und Februar 2011 auf dem Tahrir-Platz auseinandersetzen. Ergänzt wird die Frankfurter Ausstellung durch die Videoarbeit „The A77A-Project: On Presidents & Superheroes“ von **Khaled Hafez** aus dem Jahr 2009. „To Egypt with Love“ wird erstmals außerhalb Ägyptens gezeigt.

Zum 1. Jahrestag des Beginns der ägyptischen Revolution

From Facebook to Nassbook

25. Januar - 4. März 2012

Soziale Netzwerke spielten eine wichtige Rolle dabei, Massenproteste in Ägypten und anderen arabischen Ländern zu organisieren. „Nass“ heißt übersetzt „die Leute“. Die Ausstellung der **MICA-Galerie** London wurde während des arabischen Kulturfestivals „Shubbak“ im Sommer 2011 in London gezeigt und eröffnet in Frankfurt am 25. Januar 2012, dem ersten Jahrestag des Beginns der ägyptischen Revolution. Es werden Arbeiten von **Khaled Hafez, Adel el Siwi, Mansoor Hassan, Ashraf Foda, Mohamed Gabr, Thomas Hartwell, Amina el Oteify** und **Natalie Ayoub** gezeigt.

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

Ägyptische Kunst heute

ab 7. März 2012

Zeitgenössische Malerei, Fotografie und Videokunst zeigt ab März die Ausstellung „Ägyptische Kunst heute“. Sie wird von der renommierten Safarkhan-Galerie in Kairo eigens für das Frankfurter Festival zusammengestellt.

Lesungen im Ausstellungsfoyer

Lesungen werden einer der wichtigsten Bestandteile des Festivalprogramms sein, da Literatur ein breites thematisches Spektrum abdecken kann. Die meisten der Autoren lesen Kapiteleinleitungen in ihrer Muttersprache Arabisch, die eigentlichen Kapitel werden von den Übersetzern oder Schauspielern auf Deutsch gelesen. Im Anschluss kann das Publikum den Autoren Fragen stellen und natürlich werden auch Bücher signiert. Tickets für die Lesungen gibt es für 10 Euro – ermäßigt 7 Euro.

Lesung mit Mansura Essedin aus ihrem neuen Roman „Hinter dem Paradies“

Dienstag, 15. November 2011, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Im „Weißen Haus“, in einem Dorf im Nildelta, sind Gamila und Salma gemeinsam aufgewachsen. Heute kommt Gamila als Studentin im kurzen, schwarzen Kleidchen daher und trägt Louis Vuitton. Salma führt ein bürgerliches Leben und will aus der Enge ihrer unerfreulichen Ehe ins Schreiben flüchten. Autorin **Mansura Essedin** ist dem deutschen Publikum noch weitestgehend unbekannt. Durch den Abend führt die Übersetzerin des Buches, **Larissa Bender**.

Lesung mit Khaled Al-Khamissi aus seinem Bestseller „Im Taxi – Unterwegs in Kairo“

Donnerstag, 24. November 2011, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Khaled Al-Khamissi ist neben Alaa Al-Aswani der in Deutschland wohl bekannteste ägyptische Autor. Gemeinsam mit dem Schauspieler **Matthias Hummitzsch** liest er aus seinen Kurzgeschichten, die einem breiten Publikum durch die Kolumne „Im Taxi“ in der „Süddeutschen Zeitung“ bekannt wurden. Den Abend moderiert Übersetzer **Günther Orth**.

Ulrich Pleitgen liest Nagib Machfus: „Das junge Kairo“

Freitag, 20. Januar 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Am 11. Dezember wäre **Nagib Machfus**, der große ägyptische Schriftsteller und Literaturnobelpreisträger, 100 Jahre alt geworden. Der bekannte Schauspieler **Ulrich Pleitgen** liest nicht zuletzt aus diesem Anlass aus Machfus' „Das junge Kairo“, einem Roman aus dem Jahre 1945,

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

der erst jetzt auf Deutsch erschienen ist. Erstaunlich aktuell handelt er vom Aufbruch der ägyptischen Jugend in Kairo – gestern wie heute ein Ort gewaltiger Ungleichheiten und großer Umbrüche.

Kristina Bergmann: „Tausendundeine Revolution“

Mittwoch, 8. Februar 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Ägypten ein Jahr nach der Revolution: Die Demonstrationen vom 25. Januar 2011 markieren den Beginn des politischen Umbruchs in Ägypten. Die Journalistin, Buchautorin und Übersetzerin ist seit vielen Jahren Korrespondentin der *Neuen Zürcher Zeitung* in Kairo. Sie liest aus ihrem neuen Buch und diskutiert mit Gästen über das politische und kulturelle Leben in Ägypten.

Ghada Abdelaal: „Ich will heiraten! Partnersuche auf ägyptisch“

Donnerstag, 9. Februar 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Bei uns ist sie noch weitestgehend unbekannt, in Ägypten bereits eine gefeierte Bestsellerautorin: Ghada Abdelaal. Aus ihrem provokativen Internet-Blog „Wanna Be A Bride“ entstand das Buch „Ich will heiraten – Partnersuche auf Ägyptisch“. Ebenfalls zu Gast: SPIEGEL-Online-Kolumnistin **Sibylle Berg**. Durch den Abend führt **Kristina Bergmann**, die sowohl Al-Khamissis „Im Taxi“ als auch „Ich will heiraten“ ins Deutsche übersetzt hat.

Gamal Al-Ghitani: „Pyramiden - Eine literarische Expedition“

Mittwoch, 29. Februar 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

In seinem Buch über die Pyramiden verbindet **Gamal Al-Ghitani** Legenden und Massentourismus, Erzählen und Wissen, Reise-Impressionen und Poesie zu einem literarischen Kunststück. Eine poetische Expedition zu den berühmtesten und geheimnisvollsten Bauten der Welt von einem der wichtigsten arabischen Autoren. Gamal Al-Ghitani, geboren 1945 in Guhaina (Ägypten), ist seit 1963 als Journalist und Autor tätig. Er leitete einige Jahre das Feuilleton der Tageszeitung Al-Akhbar und war Herausgeber der wichtigsten arabischen Literaturzeitschrift. Für seine Romane und Erzählungen erhielt er zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Al-Ghitani gilt als einer der bedeutendsten ägyptischen Autoren der Gegenwart. Den Abend moderiert **Günther Orth**.

Neue Literatur aus Ägypten

Donnerstag, 29. März 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Zum Abschluss der Lesereihe im Rahmen des Festivals präsentiert die Buchhandlung Al Kotob Khan aus Kairo die in Deutschland noch nicht veröffentlichten Autoren **Yasser Abdul Latif**, **Mohamed Rabie**, **Al Taher Sharqawy** und **Mohamed Abdel Nabi**.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit litprom – Gesellschaft zur Förderung der Literatur aus Afrika, Asien und Lateinamerika e. V.

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

Ägyptisches Kino im Frankfurter „Cinema“

Klassiker wie Youssef Chahine's „Alexandria ... why?“ und die restaurierte Fassung von „Al Momia“ („Die Mumie“), aber auch neue Independent-Filme wie „Microphone“ zeigt das Frankfurter Kunst- und Kulturkino „Cinema“ am Roßmarkt 7. Der Regisseur Marwan Hamed eröffnet die ausstellungsbegleitende Filmreihe am 14. Dezember 2011 um 20.30 Uhr mit seiner Verfilmung des Bestsellers von Alaa Al-Aswani „Der Jakubijan-Bau“. Marwan Hamed, Sebastian Nagy („Cinema“) und Joseph Fahim (Kulturchef „Daily News Egypt“) diskutieren im Anschluss mit dem Publikum.

Mittwoch, 14. Dezember 2011

EMARET YACUBIAN

(DER JAKUBIJAN-BAU, 2006, OmU)

Regie: Marwan Hamed

Mittwoch, 11. Januar 2012

ISKANDERIJA...LIH?

(ALEXANDRIA ... WARUM?, 1979, OmU)

Regie: Youseff Chahine

Mittwoch, 25. Januar 2012

MICROPHONE (2010, OmU)

Regie: Ahmad Abdallah

Mittwoch, 8. Februar 2012

AL BARI

(DER UNSCHULDIGE, 1986, OmU)

Regie: Atef El Tayeb

Mittwoch, 22. Februar 2012

AL MOMIA

(DIE MUMIE, 1969, OmU)

Regie: Shadi Abdelsalam

In der restaurierten Fassung der World Cinema Foundation.

Beginn der Filme jeweils um 20.30 Uhr. Eintritt: 10 Euro, Kombiticket für alle Filme: 40 Euro.

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelazal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

Theater & Comedy

Theaterstück „Eine Nacht mit Nofretete“

Samstag, 28. Januar 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Vor 100 Jahren wurde die weltberühmte Büste der Nofretete – möglicherweise Tutanchamuns Mutter – entdeckt. Tagsüber lässt die schweigsame Schöne die Museumsbesucher noch an sich vorübergehen, ohne eine Miene zu verziehen. Aber nach Dienstschluss wird sie zu einer amüsanten und temperamentvollen Erzählerin, die Unglaubliches zu berichten weiß: Von Ägypten und den alten Pharaonen, von dem Mann, der sie nach Berlin lockte, oder von den Marotten der Touristen.

Theaterstück von Thomas Rau mit Rebekka Köbernick vom „Hexenkessel-Hoftheater Berlin“. Eintritt: 15 Euro

Comedy aus Kairo

Donnerstag, 8. März und Freitag, 9. März 2012, 19.30 Uhr, Ausstellungsfoyer

Rams Boraie, Mo' Love, High On Body Fat und weitere Gäste

Zwei Abende mit Stand-up-Comedy aus Kairo, in englischer und arabischer Sprache mit deutscher Moderation. Eintritt: 8 Euro, Kombiticket für beide Abende: 12 Euro

Solitaire – Performance von und mit Daila Basiouny

Donnerstag, 12. April 2012, 20.00 Uhr

Gallustheater, Kleyerstr.15, 60326 Frankfurt

Die Kairoer Regisseurin und Schauspielerin reflektiert in „Solitaire“ die Rolle der Frau in der arabischen Welt.

Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 11 Euro

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

Musik im Ausstellungsfoyer und im Musikclub „Das Bett“

Urban Sounds of Kairo

Klangkunst im Ausstellungsfoyer

100COPIES MUSIC, das ägyptische Plattenlabel, archiviert seit drei Jahren akustische Sounds aus Kairo. In einer Toninstallation spiegelt es die räumliche und soziale Entwicklung der Stadt mithilfe von Klängen, Geräuschen und Musik des täglichen Lebens wider.

Nass Makan

Dienstag, 13. März 2012, 20 Uhr, Ausstellungsfoyer

Traditionelle Musik aus Ägypten: „Die Leute von Makan“ ist ein Projekt des „Egyptian Center for Culture & Art“ unter der Leitung von Ahmed El Maghraby.

Eintritt: 10 Euro, ermäßigt: 7 Euro

Massar Egbari

Samstag, 24. März 2012, Musikclub „Das Bett“, Schmidtstr.12, 60326 Frankfurt

Einlass: 20.30 Uhr, Beginn 21.30 Uhr

Rock aus Ägypten: „Massar Egbari“, eine der beliebtesten ägyptischen Bands, präsentiert eine Mischung aus Rock, Jazz und Blues mit einigen orientalischen Elementen. Die Musiker wurden in diesem Jahr von der UNESCO als „Künstler für den interkulturellen Dialog zwischen der arabischen und der westlichen Welt“ gewürdigt.

Eintritt: Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse: 15 Euro

Bikya

Freitag, 30. März 2012, Musikclub „Das Bett“, Schmidtstr.12, 60326 Frankfurt

Einlass: 20.30 Uhr, Beginn 21.30 Uhr

Hinter der Formation stehen die Musiker Mahmoud Waly, Mahmoud Refat und Maurice Louca. Das Trio verbindet in seinen musikalischen Kreationen klassischen Techno, Funk, Trip Hop, Electronica, Ambient Electro und Folktronica.

Eintritt: Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse: 15 Euro

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

Vortrag

Sandro Vannini: Geheimnisvolles Ägypten – Eine Fotoreise ins Land der Pharaonen

Donnerstag, 15. März 2012, 19.30 Uhr, Multimedia-Vortrag im Ausstellungsfoyer

Der italienische Fotograf Sandro Vannini dokumentiert seit 14 Jahren das reiche kulturelle Erbe Ägyptens in Büchern, Ausstellungen und Fernsehdokumentationen. In Frankfurt präsentiert er eine Auswahl seiner Arbeiten in einem Multimediavortrag.

Eintritt: 5 Euro, ermäßigt: 3 Euro

Tutanchamun am Abend: First Fridays

ab Freitag, 2. Dezember 2011

Von 19 Uhr an bis Mitternacht können die Besucher der FIRST FRIDAYS die Tutanchamun-Ausstellung in lockerer Club-Atmosphäre erleben. Renommierete Experten geben in kurzen Vorträgen Einblicke in Leben und Kultur im Alten Ägypten und beantworten in Galeriegesprächen die Fragen der Besucher. In kleinen „Entdeckertouren“ führen Ägyptologen zu ausgewählten Höhepunkten der Ausstellung. Ab 21.30 Uhr begleiten DJs den Abend mit thematisch abgestimmter Lounge-Musik.

Gäste beim ersten „First Friday“: **Prof. Dr. Wilfried Seipel** (Ägyptologe) mit den Kurzvorträgen „Original und Replik – Das imaginäre Museum“ und „Faszination Ägypten – Warum?“, Entertainerin **Gloria Gray** aus München und **DJ Izzy** aus Kairo

Die FIRST FRIDAYS werden ab 13. Januar mit Vorträgen von Dr. Wolfgang Wettengel, Dr. Carsten Pusch und Dr. Jaromir Malek fortgesetzt.

Eintritt: 19 Euro, ermäßigt 16 Euro. Familienticket für 4 Personen (maximal 2 Erwachsene) 36 Euro. Schüler, Studenten und Azubis 8 Euro.

Stand: 7. November 2011, Änderungen vorbehalten.

BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute
Galerie Safar Khan, Kairo



Lesungen: Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal
Ägyptisches Kino: Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie
Musik: Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya
Vorträge: Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek